

# Testradler/innen gesucht

Da sich der Straßenverkehr in den kommenden Jahren, nicht zuletzt wegen der spürbaren Belastungen durch Lärm und Abgase, weiter stark verändern muss, untersucht die Technische Universität München in Zusammenarbeit mit Siemens und der Universitätsstadt Marburg, ob der Radverkehr am Erlenring mittels einer GPS-gesteuerten Smartphone-App spürbar an Ampelanlagen beschleunigt werden kann und welche Auswirkungen das auf den übrigen Verkehr hat. Eine erste erfolgreiche Testfahrt wurde bereits am 1. September mit ca. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt.

**Für zwei weitere Testtage werden dringend Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer benötigt. Eine Vergütung in Höhe von 11,60 Euro pro Stunde wird gezahlt.**

Die Testfahrten finden zu folgenden Zeiten statt:

<b>Dienstag, den 11. Oktober 2016</b>	<b>von 13:00 bis 17:30 Uhr</b>
<b>Mittwoch, den 12. Oktober 2016</b>	<b>von 13:00 bis 17:30 Uhr</b>

Die Testpersonen müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Das Mindestalter beträgt 18 Jahre
- Es muss ein verkehrssicheres Fahrrad mitgebracht werden (ein gewisser Anteil Pedelecs ist möglich)
- Es muss ein Smartphone (Android 4.4 oder höher bzw. iPhone mit iOS 7 oder höher) zur Verfügung stehen, auf das für die Testfahrten zwei Trackingapps installiert werden können.
- Das Smartphone benötigt für den zweiten Testtag eine Datenverbindung (Datenvolumen < 300MB).

An jedem Testtag werden zwischen 20 und 25 Personen benötigt, die jeweils während des gesamten Zeitraums zur Verfügung stehen sollten. Da die Untersuchung möglichst repräsentativ sein soll, spielen Alter und Fitness nur eine untergeordnete Rolle. Nach Möglichkeit nehmen gleich viele Frauen und Männer teil. Für Speisen und ausreichende Getränke wird gesorgt. Um an den Testfahrten teilnehmen zu können muss ein Werkvertrag mit der Technischen Universität München abgeschlossen werden.

Wenn Sie die Untersuchung unterstützen möchten oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

**Katharina Grieb**  
FD Tiefbau, Radverkehrsbeauftragte  
Tel.: 06421/201-1791, [Katharina.Grieb@marburg-stadt.de](mailto:Katharina.Grieb@marburg-stadt.de)

**Heather Twaddle**  
Technische Universität München  
Tel.: 089/289-22436, [heather.twaddle@tum.de](mailto:heather.twaddle@tum.de)

Im Zuge der Untersuchung werden mit Hilfe von Kamerasystemen Aufnahmen gemacht. Die gewonnenen Daten dienen ausschließlich dem Zweck der wissenschaftlichen Untersuchung. Eine Auswertung der KFZ-Kennzeichen im Hinblick beispielsweise auf Halterdaten oder eine Verknüpfung mit persönlichen Daten erfolgt nicht. Auch eine Veröffentlichung der Kennzeichen ist ausgeschlossen. Der Datenschutz bleibt gewahrt. Die Ergebnisse werden nach Abschluss der Untersuchungen und Auswertung auf einer Pressekonferenz präsentiert, zu der gesondert eingeladen wird.